Schweizerische Botanische Gesellschaft

Autor(en): **Frey-Wyssling, Albert**

Objekttyp: **AssociationNews**

Zeitschrift: **Verhandlungen der Schweizerischen Naturforschenden Gesellschaft = Actes de la Société Helvétique des Sciences Naturelles = Atti della Società Elvetica di Scienze Naturali**

Band (Jahr): **129 (1949)**

PDF erstellt am: **27.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

VI.

Berichte der Zweiggesellschaften der S. N. G.
Rapports des Sociétés affiliées à la S. H. S. N.
Rapporti delle Società affiliate alla S. E. S. N.

A. Schweizerische Fachgesellschaften
Sociétés suisses de branches spéciales des Sciences Naturelles
Società svizzere di rami speciali delle Scienze Naturali

Berichte über das Jahr 1948

1. Société géologique suisse

(Fondée le 12 septembre 1882 à Linthal)

Comité et délégués au Sénat : comme en 1947.

Publications : « Eclogae geologicae Helvetiae », volume 40 et volume 41, 1 (en commission chez Birkhäuser à Bâle).

Assemblée générale : le 5 septembre à St-Gall. Excursions géologiques dans la région Lugnez-Valsertal (du 1er au 4 septembre) et dans la molasse de St-Gall (du 6 au 8 septembre).

Etat des membres : 507 membres dont 421 personnels et 86 impersonnels. Le président : *Léon-W. Collet.*

2. Schweizerische Botanische Gesellschaft

(Gegründet 1889)

Die 56. ordentliche Hauptversammlung fand im Rahmen der 128. Jahresversammlung der Schweiz. Naturforschenden Gesellschaft vom 4. bis 6. September in St. Gallen statt. Die wissenschaftliche Sektionssitzung war auf einen Nachmittag beschränkt; dagegen wurden gemeinsame Vortrags-Symposien mit den Sektionen für Geschichte der Naturwissenschaften, Genetik und Zoologie abgehalten.

Anschließend wurde am 6. und 7. September eine Exkursion ins Säntisgebiet unter der Leitung von Dr. Aulich und Forstverwalter Fritschi organisiert, mit der Route Schwägalp, Säntis, Meglisalp, Sämtisersee, Weißbad, an der etwa 20 Mitglieder teilnahmen.

Die Amtsdauer des Vorstandes (1946—1948) läuft im Berichtsjahre ab. Als Vorort für die Periode 1949—1951 wurde Basel bestimmt und der neue Vorstand gewählt. In der Amtsperiode des abtretenden Vorstandes wurde die Kategorie der außerordentlichen Mitglieder geschaffen und ein Neudruck der Statuten veranlaßt, der die in den letzten Jahren beschlossenen Statutenänderungen berücksichtigt. Bis jetzt konnten 7 außerordentliche Mitglieder mit einem totalen Jahresbeitrag von Fr. 1300.— (= 108 ordentliche Mitgliederbeiträge) geworben werden.

Publikation: Band 58 der « Berichte der Schweizerischen Botanischen Gesellschaft ».

Mitgliederbewegung: Austritte 6, unauffindbare Auslandmitglieder gestrichen 6, Todesfälle 5 (Prof. Holmboe, Oslo; Prof. Lendner, Genf; Frl. Reiner, Zürich; Prof. Wilczek, Lausanne; Dr. Wille, Oberglatt), Eintritte 23. Mitgliederbestand am 31.12.48: 386.

Albert Frey-Wyßling.

3. Schweizerische Zoologische Gesellschaft

(Gegründet 1894)

Vorstand: Prof. Dr. J. Kälin, Zoologisches Institut der Universität Freiburg, Präsident; J. A. Cuony, Freiburg, Vizepräsident; A. Bernasconi, Zoologisches Institut der Universität Freiburg, Sekretär; Dr. E. Dottrens, Muséum d'Histoire Naturelle, Genf, Quästor.

Mitgliederbestand: Die Zahl der Mitglieder pro 31. Dezember 1948 beträgt 182. Die Gesellschaft bedauert den Hinschied von 3 Mitgliedern: Herrn Dr. Karl Sprenger (Basel), Herrn Dr. W. Ochsé (Basel), der als Nachfolger von Dr. G. Gasche in der Ciba tätig war, und Herrn Prof. Dr. A. Pictet (Genf), der als Senior und Mitbegründer unserer Vereinigung ein Alter von 79 Jahren erreichte. Er nahm am wissenschaftlichen Leben derselben stets regen Anteil und ist namentlich durch seine entomologische Tätigkeit im Nationalpark sowie durch genetische Arbeiten bekannt geworden.

Wissenschaftliche Tätigkeit: Am 3. und 4. April 1948 fand unter dem Vorsitz von Herrn Dr. O. Morgenthaler (Bern-Liebefeld) die Jahresversammlung statt. Den Hauptvortrag hielt Frl. Prof K. Ponse zum Thema « Actions des glandes génitales ». Außerdem sprachen 20 Referenten über Spezialfragen, darunter 2 ausländische Gäste: Prof. E. Wolff (Strasbourg) und Prof. K. Henke (Göttingen). Die Referate sind in gekürzter Form in Band 55 der « Revue suisse de zoologie », S. 213 bis 346 publiziert worden. An dem vom 12. bis 16. Juli in Genf tagenden internationalen Kongreß der « Association française pour l'Avancement des Sciences » wurde die Sektion für Zoologie durch unser Mitglied, Herrn Prof. E. Guyénot, präsidiert.

Vom 21. bis 27. Juli 1948 fand in Paris der XIII. Internationale Kongreß für Zoologie statt, an welchem die Gesellschaft offiziell durch Herrn Prof. R. Matthey (Lausanne) vertreten wurde, der gleichzeitig Delegierter des Bundesrates war. In verschiedenen Kongreß-Sektionen hielten Referate die Herren: F. Baltzer (Bern), R. Geigy (Basel), H. Gisin (Genf), E. Hadorn (Zürich), J. Kälin (Freiburg), R. Matthey (Lausanne), H. Mislin (Basel), A. Portmann (Basel) und J. Seiler (Zürich).

Bei Anlaß der Jahresversammlung der Schweizerischen Naturforschenden Gesellschaft in St. Gallen vom 4. bis 6. September 1948 wurde gemeinsam mit den Sektionen für Geschichte der Medizin und der Naturwissenschaften, für Entomologie und für Paläontologie ein von